

HERAUSHEBBARER ODER AUSWECHSELBARER SPERRPFOSTEN

Montageanleitung für Sperrpfosten mit Bodenhülse

Für das Fundament wird ein Loch ca. 35 x 35 cm Grundfläche, bei einer Tiefe von ca. 35 cm ausgehoben.

Die Bodenhülse wird so in den Untergrund eingesetzt, dass die Oberkante (bezeichnet „oben“) 2-3 mm über der Geländeoberfläche abschließt. Dadurch können Reinigungsfahrzeuge nichts beschädigen.

Um die Bodenhülse herum wird das Fundament mit Beton angefüllt.

In bereits bestehenden Straßenbelägen ist die Versetzung der Pfosten auch möglich. Durch Kernbohrung wird ein Loch mit 120 mm Durchmesser hergestellt, die Bodenhülse eingesetzt und um diese herum mit Beton ausgegossen.

Bitte beachten Sie, dass die untere Öffnung der Bodenhülse nicht mit Beton zugefüllt wird, dadurch wird gewährleistet, dass Regenwasser ins Erdreich abläuft.

Der feststehende, jedoch auswechselbare Sperrpfosten ohne Schloss wird in die versetzte Bodenhülse eingesteckt und durch einen unten angebrachten Haken verankert.

Zum Austausch eines beschädigten Pfostens ist folgendes zu beachten: Oberhalb der Bodenhülsenabdeckung befindet sich ein kleines Loch. Durch Einschieben eines spitzen Gegenstands (z.B. Draht) wird der Haken entriegelt und der Pfosten kann entfernt werden. Der neue Pfosten wird in die vorhandene Bodenhülse eingesteckt. Es fallen keine Erdarbeiten an und spart hohe so Reparaturkosten.

